



Tipp 33 - Lebenswichtige Impfungen für Katzen

Katzen können ansteckende Krankheiten bekommen, so dass eine grundlegende Immunisierung und regelmäßige Impfungen für das Tier lebensnotwendig sind. Vor jeder Impfung wird der Tierarzt die Katze untersuchen, denn nur ein gesundes Tier darf geimpft werden. Sollte eine Infektion vorliegen, würde die Impfung eher schädlich als hilfreich sein. Manche Tierärzte führen auch 2 Wochen vor einer Impfung eine Entwurmung durch.

Unbedingt notwendig sind Impfungen gegen:

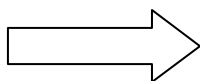
- **Katzenseuche**
- **Katzenschnupfen**
- **Tollwut** bei Freigängern
- **Leukose** bei Freigängern, die mit anderen Katzen in Kontakt kommen.

Impfplan für Katzenkinder und Katzen ohne Grundimmunisierung:

		Grundimmunisierung	
	Entwurmung	1. Impfung	Nachimpfung
Katzenseuche Katzenschnupfen Katzenleukose	4. bis 7. Lebenswoche	9. bis 10. - Lebenswoche	12. bis 13. Lebenswoche
Tollwut		ab 12. Lebenswoche	1 mal jährlich

Zu den weiteren Folgeimpfungen gibt es unterschiedliche Empfehlungen. Im Allgemeinen soll eine Katze im Abstand von einem Jahr nachgeimpft werden. Doch es gibt auch immer mehr Stimmen, die raten, nur alle 2 bis 3 Jahre zu impfen oder nach der Grundimmunisierung gar nicht mehr zu impfen.

Welcher Empfehlung gefolgt werden soll, hängt auch von den Lebensumständen und Gefahren der Katze ab (Wohnungskatzen, Freigänger mit oder ohne Kontakt zu anderen Katzen etc.).



Informieren und besprechen Sie sich zum Wohle Ihrer Katzen mit Ihrem Tierarzt.